

06.10.2020

Kinder werden zu Umweltschützern

Die AWO Kita Waldring gewann eine Umweltprämie im Rahmen des Projektes „Klimaschutz: So machen WIR´s!“. Mit vielen Aktivitäten rund um die Bereiche Umwelt, Mülltrennung und Nachhaltigkeit haben die Erzieher*innen den Kindern die Themen altersgerecht nähergebracht.

Teilgenommen haben Kitas von verschiedenen Trägern. Ziel des Projektes, welches 2019 und 2020 jahresübergreifend stattgefunden hat, war es, die Kinder für den Umweltschutz zu sensibilisieren und die Einrichtungen umweltfreundlicher zu machen. Bewerben konnten sich die Kindertagesstätten, indem sie die Aktivitäten, die sie im Rahmen der Kampagne durchgeführt haben, in schriftlicher Form einreichen. Belohnt wurden sie anschließend mit einer Prämie von 600 bis 700 Euro, die den Einrichtungen frei zur Verfügung stehen.



In der AWO Kita Waldring übernahm die langjährige Erzieherin Atika Bouyhoyach die Projektleitung. Mit verschiedenen Projekten zu den Themen Mülltrennung und Wasseraufbereitung durften die Kinder aktiv an den Ausflügen und Experimenten teilnehmen, um so einen besseren Einblick in die Bereiche zu bekommen. In Gruppen von je 15 bis 45 Kindern konnten sie an den verschiedenen Aktivitäten Teil haben.

Die verschiedenen Projekte

Zu Beginn wurden die kleinen Forscher*innen interviewt um herauszufinden, welche Vorstellung

sie davon haben, was mit dem Müll nach der Entsorgung in der Abfalltonne passiert. Von „Der Müll wird auf einen Müllberg gekippt und dann braun“, bis zu „Der Müll wird verbrannt und vergraben“, waren jede Menge interessanter Antworten dabei. Nach der Fragerunde wurde der Müll aus der Gruppe von den Kindern sortiert und analysiert. Dabei unterschieden sie zwischen Biomüll, Papier und Plastik. Um feststellen zu können, welcher Abfall sich in welcher Form zersetzt, wurde jeweils ein Apfel, ein Joghurtbecher, ein Stück Alufolie und ein Blatt Papier im Beet auf dem Kita-Gelände vergraben. Alle zwei Tage haben die Kinder die Gegenstände wieder ausgebuddelt, um zu überprüfen, in wie weit sie sich verändert haben. Dabei konnten sie feststellen, dass der Apfel nach einer Woche leicht von Würmern angefressen wurde und das Papier durchweichte. Die Folie und der Joghurtbecher blieben hingegen unverändert.

Desweiteren beschäftigten die Kinder sich mit dem Thema Wasserreinigung. Dafür haben die Erzieher*innen zusammen mit den Kids eine kleine „Kläranlage“ gebaut. Das Wasser musste mehrfach gefiltert werden, bis es halbwegs sauber wurde. So sahen die Kinder, welcher Aufwand hinter der Reinigung des Wassers steckt und erkannten so, dass es umso wichtiger ist Wasser einzusparen.

Die 700 Euro Prämie für die AWO Kita Waldring wird dem Förderverein zur Verfügung gestellt, um damit zukünftige Projekte zu finanzieren.

Redaktion

Felix Knapp/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: stadtbuero@awo-ruhr-mitte.de